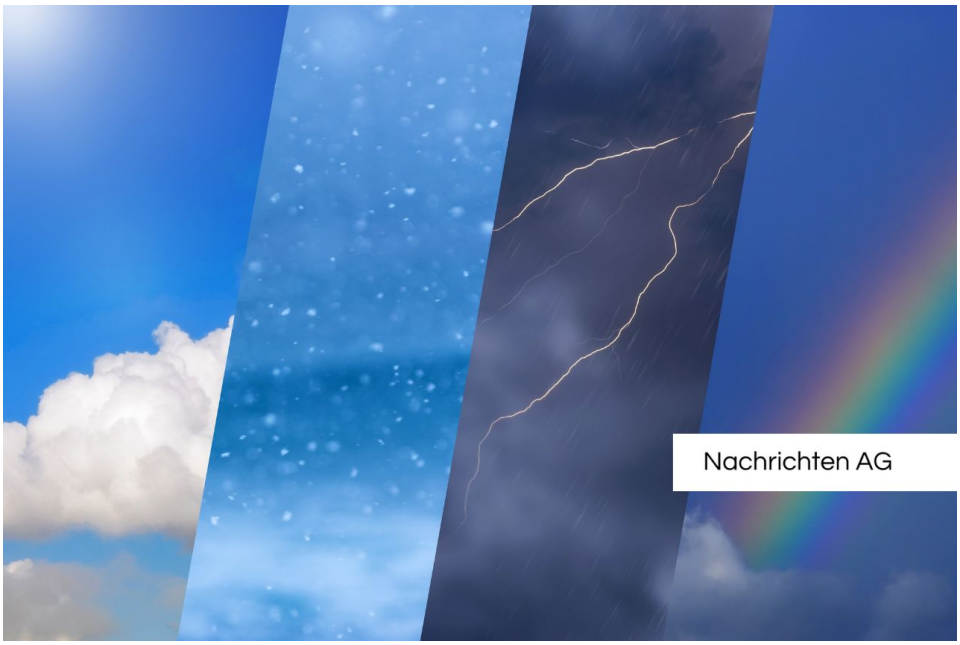
NACHRICHTEN AG
Deutschland

Marco Odermatt: Sensationeller Sieg in Gröden! Ski-Weltcup begeistert!

Marco Odermatt gewinnt die legendenreiche Saslong-Abfahrt in Gröden am 21. Dezember 2024. Ergebnisse, Favoriten und spannende Einblicke.



Gröden, Italien - Marco Odermatt hat beim Ski-Weltcup in Gröden endlich seinen ersten Sieg auf der legendären Saslong gefeiert! Der 27-jährige Schweizer, der bereits vier Podestplätze auf dieser Strecke errungen hatte, triumphierte in der klassischen Abfahrt und setzte damit ein Ausrufezeichen in seiner Karriere. Die ÖSV-Athleten konnten diesmal nur bedingt mithalten, doch Stefan Eichberger schaffte mit einer beeindruckenden Leistung den Sprung auf Platz sechs. Dies berichtete unter anderem **Laola1.at**.

Die Bedingungen auf der Saslong erwiesen sich als günstig, da eine hohe Startnummer oft noch gute Ergebnisse ermöglicht. Eichberger, der mit der Nummer 56 ins Rennen ging, nutzte die

Situation und bezeichnete seinen Lauf als „geil“. Nur 0,06 Sekunden trennten ihn vom dritten Platz, was zeigt, wie knapp es bei dieser Disziplin oft zugeht. Der Renntag hatte auch einige Überraschungen in petto, wobei der Slowene Martin Cater auf Platz fünf und der Deutsche Romed Baumann auf Platz sieben eindrucksvolle Ergebnisse erzielten. Für den ÖSV war der Tag jedoch durchwachsen. Nach einem enttäuschenden Super-G, in dem Vincent Kriechmayr nur 12. wurde, hielt Eichberger das Team mit seinem Resultat über Wasser, so **Skiweltcup.tv**.

Vielversprechende Aussichten

Am Samstag wird der Fokus auf der Saslong weiter verstärkt, wo weitere aufregende Wettkämpfe anstehen. Diese Abfahrtsstrecke ist bekannt für ihre spektakulären Sprünge und technischen Herausforderungen, was sie zu einem bevorzugten Ziel der besten Abfahrer der Welt macht. Die Wetterbedingungen versprechen sonniges Wetter mit idealen Temperaturen von -6 °C in den Morgenstunden bis -1 °C am Mittag. Spielerisch wird die Piste dadurch schnell und einfach zu meistern sein – doch auch die kleinsten Fehler könnten entscheidend sein.

Die bisherigen Trainingsläufe zeigten bereits die Form der Favoriten. Vor allem Mattia Casse und James Crawford waren beeindruckend und sind nun heiß auf eine Podestplatzierung. Auch die ÖSV-Athleten, darunter Vincent Kriechmayr, Stefan Babinsky und Otmar Striedinger, haben ihr Potenzial angedeutet und hoffen auf ein besseres Abschneiden in der kommenden Abfahrt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Gröden, Italien
Quellen	• **www.laola1.at** • **skiweltcup.tv**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at